

Das Violinkonzert *E-Dur* (BWV 1042) ist folgendermaßen gegliedert:

$$\begin{aligned} \text{1. Satz} & \quad 11 + 41 + 17 + 53 + 11 + 41 \\ & = \quad 52 \quad + \quad 70 \quad + \quad 52 \end{aligned}$$

Die Übereinstimmung der Außenglieder ist durch die *Da-capo*-Form, die sogar als solche notiert ist, selbstverständlich, nicht aber ihre Anwendung im ersten Satz eines Konzertes. Der

$$\begin{aligned} \text{2. Satz} & \quad 6 + 4 + 5 + 7 + 5 + 4 + 4 + 2 + 4 + \overbrace{10 + 7} \\ & = \quad 22 \quad \quad \quad + \quad 5 \quad + \quad 10 \quad + \quad 20 \end{aligned}$$

ist symmetrisch strukturiert. Der dritte Satz gliedert sich, nach Tutti- und Solo-Abschnitten geordnet:

$$\begin{array}{r} \text{Tutti } 16 + 16 + 16 + 16 + 16 + 16 + 16 + 16 = 80 \\ \text{Solo} \quad \quad + 16 + 16 + 16 + 16 + 16 + 16 + 32 + 16 = 80 \end{array}$$

Dabei wirkt sich der Tanzcharakter in der auch in sich periodisch strukturierten 16-Taktigkeit aus.

Die beiden ersten Sätze des Konzerts für zwei Violinen *d-Moll* (BWV 1043) sind ebenfalls erwähnenswert. Der 1. Satz hat mit

$$\begin{aligned} & \quad 21 + 24 + 13 + 30 \\ & = \quad 45 \quad + \quad 43 \end{aligned}$$

zwei annähernd gleichlange Teile. Besondere Aufmerksamkeit verdient aber der langsame Satz mit seiner außergewöhnlichen Ausgewogenheit des formalen Aufbaus:

$$\begin{aligned} & \quad 2 + 7 + 6 + 8 + 7 + 4 + 6 + 2 + 7 + 1 \\ & = \quad 9 + 6 + 15 + 10 + 9 + 1 \\ & = \quad 15 + 15 + 10 + 10 \end{aligned}$$

In diesem Zusammenhang ist noch der langsame Satz aus dem Italienischen Konzert (BWV 971) zu nennen, der ohnehin in die Nähe der Solokonzerte gehört. Sein Aufbau ist: 3 Vortakte + 23 + 23.

Zu den konzertnahen Kompositionen sind die *Préludes* der Englischen Suiten zu zählen. Eine Ausnahme bildet der nicht konzertant gehaltene Einleitungssatz der *A-Dur*-Suite. Bei den anderen kamen wir zu folgenden Ergebnissen:

$$\begin{aligned} \text{a-Moll} & \quad 18 + 28 + 8 + 32 + 23 + 18 + 28 + 9 \\ & = \quad 54 \quad + \quad 55 \quad + \quad 55 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \text{g-Moll} & \quad 32 + 34 + 32 + 10 + 16 + 36 + 19 + 34 \\ & = 32 + \quad 76 \quad + \quad 71 \quad + 34 \end{aligned}$$